

4. Vierteljahr / Woche 22.11. – 28.11.2020

09 / Raus aus den geistlichen Kinderschuhen

Wie wir im Glauben erwachsen werden

➤ Bibel

Es ist mein Gebet, dass Christus aufgrund des Glaubens in euren Herzen wohnt ... Das wird euch dazu befähigen, zusammen mit allen anderen, die zu Gottes heiligem Volk gehören, die Liebe Christi in allen ihren Dimensionen zu erfassen.
Epheser 3,17–18 NGÜ

➤ Hintergrundinfos

Christ-Sein ist eigentlich nicht anders als Mensch-Sein: Man beginnt sein Leben irgendwann als Christ und man wird darin erwachsen und reif. So hat Gott es sich gedacht. Der Unterschied zum normalen Leben ist nur, dass man als Christ in den Kinderschuhen stecken bleiben kann. Dies geschieht dann, wenn keine persönliche Beziehung zu Jesus entsteht. Denn es ist diese enge Bindung zu Jesus, die einen als Christ erwachsen und reif werden lässt.

„In dieser neuen Freiheit mit Jesus sind wir berufen, zu wachsen und ihm ähnlicher zu werden. Dies geschieht in der Gemeinschaft mit Gott im Gebet und seinem Wort, in der täglichen Andacht, im Nachdenken über seine göttliche Führung, im Singen von Lobliedern, in der Versammlung im Gottesdienst und durch die Mitwirkung am Missionsauftrag der Gemeinde.“ (aus: Glaubenspunkt 11 der STA: Wachsen in Christus)

Geistliches Wachstum ist ein lebenslanger Prozess. Jesus wünscht sich erwachsene und mündige Christen, die anderen Menschen seine Liebe allein schon durch ihr Leben, ihr Verhalten und ihren Charakter zeigen können. Das ist vom biologischen Alter unabhängig. Für Gott ist es nicht entscheidend wie schnell du geistlich erwachsen wirst, sondern wie gut du dich im Glauben entwickelst. In der Gemeinschaft mit anderen Christen können wir voneinander lernen, miteinander wachsen und uns gegenseitig helfen, „erwachsene Christen“ zu werden.

➤ Thema

• Geistlich wachsen

- Woran denkst du bei den Wörtern „wachsen“ und „Wachstum“?
Wo erlebst du Wachstum?

Welche Art von Wachstum ist deiner Meinung nach wichtig, welcher erscheint dir eher unnötig?

- Auch im Glauben spricht man vom Wachsen, von geistlichem Wachstum. Was stellst du dir darunter vor?
Was ist das Ziel von geistlichem Wachstum? Lies 1.Korinther 3,1–3 und Hebräer 5,12–14. Woran zeigt sich, wenn jemand geistlich nicht gewachsen ist?
Was sind im Gegensatz dazu Wachstumsergebnisse?

• Wir wachsen

- Die Gemeinde wird in der Bibel als Leib, als Körper mit verschiedenen Teilen beschrieben. So, wie ein Körper insgesamt wachsen muss (stell dir vor, nur die Füße wachsen, aber nicht die Beine), sollen auch die Gläubigen miteinander wachsen. Wie findet dieses gemeinsame Wachsen in deiner Gemeinde/deiner Jugendgruppe/deiner Kleingruppe/deinem Hauskreis statt?
- Lies Epheser 3,16–18. Was sagen dir diese Verse über das gemeinsame Wachsen von Gläubigen?
Wie wird eine Gruppe von Gläubigen „groß und stark“?
Was hast du selbst in dieser Hinsicht erlebt?
- Was ist das Ziel des gemeinsamen Wachsens als Christen? Lies dazu Epheser 3,18 in „Hoffnung für alle“ und „Neue Genfer Übersetzung“.
Wie könnte dies in der Praxis aussehen? (Sprecht am Sabbat darüber.)

• Ich wachse

Wer im Glauben erwachsen wird durchläuft einen Prozess. Wie geht es dir mit dem Wachstum deines Glaubens? Nimm dir Zeit darüber nachzudenken:

- Findest du, dass du noch ein geistliches „Kind“ bist? Stehst du am Anfang deines Wegs mit Gott? Befindest du dich im geistlichen „Teenager-“ oder „Jugendalter“ oder bist du schon „erwachsen“? Woran machst du das fest?
- Wie ist deine persönliche Beziehung zu Jesus? Eng und wachsend – oder ...?
- Welche Wünsche hast du für dein geistliches Wachstum?
Wie redest du mit Gott über diese Wünsche?
Hat er dir diesbezüglich schon Wünsche erfüllt?
- Welche Wachstumsschmerzen hast du schon erlebt?
- Welche Wachstumsrückschritte musstest du schon hinnehmen?
- Was hilft dir beim „Wachsen“ in der Gemeinde und privat? Lies dazu noch einmal in den „Hintergrundinfos“ den Auszug aus dem 11. Glaubenspunkt und überlege, was dir von den dortigen Vorschlägen helfen könnte.

➤ Nachklang

Hör dir Growing in Jesus an.



„echtzeit“ gibt es auch in der Adventjugend-App.